

# Presseinformation

## FIS-Forum mit Social Policy Biennale 2022

5.10.-7.10.2022 in Bremen und digital

Vom 5. bis 7. Oktober 2022 lädt das Deutsche Institut für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (DIFIS) zum [FIS-Forum mit Social Policy Biennale 2022](#) ein. Die Veranstaltung ist das zentrale Dialogformat des DIFIS für den Austausch zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis im Feld der Sozialpolitik. In diesem Jahr bieten wir mit einer Social Policy Biennale internationale Perspektiven auf die Sozialpolitik. Die Tagung findet in einem hybriden Format statt, um möglichst vielen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen.

Neben Vorträgen von hochkarätigen Keynote-Speaker\*innen wie [Astrid Wallrabenstein](#), [Jeannette Brosig-Koch](#), [Silja Häusermann](#) und [Wim van Oorschot](#) erwarten Sie spannende Diskussionsrunden mit Vertreter\*innen aus Wissenschaft, Politik und Praxis. Insbesondere möchten wir Sie auf die Podiumsdiskussion zur *Vision und Realität des kooperativen Sozialstaates im Zeichen aktueller gesellschaftlicher Herausforderungen* aufmerksam machen, bei der die UDE-Professorinnen Ute Klammer und Sybille Stöbe-Blossey mit [Andreas Audretsch](#) (Bündnis 90/Die Grünen) und [Birgit Fix](#) (Deutscher Caritasverband) ins Gespräch kommen werden. Ergänzt wird das Programm durch thematische Streams, zu beruflicher Inklusion, Arbeitsbedingungen im Gesundheitssektor, interdisziplinärer Migrationsforschung uvm. Darin stellen wir Ihnen aktuelle Forschungsergebnisse mit nationalem und internationalem Fokus vor, die von Praxis und Forschung kritisch kommentiert werden. Strukturiert wird das Programm dabei entlang übergreifender, interdisziplinärer Themen wie Klimawandel, Digitalisierung und Reichtum.

Das FIS-Forum mit Social Policy Biennale 2022 richtet sich einerseits an Forschende, die aus unterschiedlichen Perspektiven, mit unterschiedlichen Methoden und aus unterschiedlichen Disziplinen sozialpolitische Themen bearbeiten (Etablierte und Nachwuchs). Des Weiteren sind Praktiker\*innen und Expert\*innen aus Verbänden, Vereinen und Beratungsstellen und anderen Institutionen angesprochen, die mit sozialpolitischen Themen arbeiten, sowie sozialpolitische Entscheidungsträger\*innen auf kommunaler, Länder- und Bundesebene. Journalist\*innen aus dem Bereich der Sozialpolitik sind ebenso herzlich eingeladen, am FIS-Forum teilzunehmen und Einblicke in einschlägige Debatten zu erhalten.

## Veranstaltungsinformationen

**Datum und Ort:** 5.-7. Oktober 2022, Haus der Bürgerschaft und Atlantic Hotel Universum in Bremen sowie online via vsystem

### Uhrzeit:

5.10.: 17:00-20 Uhr

6.10.: 9:45-18:15 Uhr

7.10.: 9:00-15:30

Weitere Informationen und das gesamte Programm finden Sie auf der Website des DIFIS: [www.difis.org/vernetzen/fis-forum](http://www.difis.org/vernetzen/fis-forum); die Anmeldung ist möglich unter [https://eveeno.com/fis-forum-social-policy-biennale-2022\\_DE](https://eveeno.com/fis-forum-social-policy-biennale-2022_DE). **Achtung:** auch bei einer digitalen Teilnahme bitten wir vorab um eine Anmeldung!

### Informationen zum DIFIS

Das DIFIS ist eine gemeinsame wissenschaftliche Einrichtung des [Institut Arbeit und Qualifikation \(IAQ\)](#) der Universität Duisburg-Essen und des [SOCIMUM](#) Forschungszentrum Ungleichheit und Sozialpolitik der Universität Bremen. Geleitet wird das DIFIS von [Prof. Dr. Ute Klammer \(IAQ\)](#), Stellvertreter ist [Prof. Dr. Frank Nullmeier \(SOCIMUM\)](#). Gefördert wird das DIFIS durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) im Rahmen des [Fördernetzwerks Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung \(FIS\)](#).

### Pressekontakt im DIFIS

Dr. Miruna Bacali  
Deutsches Institut für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung  
Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ)  
Universität Duisburg-Essen  
+49 203 379 94764  
[Miruna.Bacali@difis.org](mailto:Miruna.Bacali@difis.org)

Dr. Pia Jaeger  
Deutsches Institut für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung  
SOCIMUM Forschungszentrum Ungleichheit und Sozialpolitik  
Universität Bremen  
+49 421 218 58568  
[Pia.Jaeger@difis.org](mailto:Pia.Jaeger@difis.org)